

Meinungsverschiedenheiten am Hof Ludwigs des Bayern im Herbst 1331

Von

H. S. Offler

Seit 1874 Riezlers *Literarische Widersacher der Päpste zur Zeit Ludwigs des Bayern* erschienen, ist unser Wissen von den Schriften der ausgezeichneten Gruppe von emigrierten Intellektuellen, welche in München Zuflucht gefunden hatte, bedeutend gewachsen. Die Untersuchungen und Editionen von Richard Scholz hatten hier richtungweisend gewirkt. Und obgleich die Aufgabe der Texteditionen noch nicht vollendet ist, so sind wir doch in viel günstigerer Lage als Riezler, Inhalt, Quellen und Zusammenhänge der Schriften des Marsilius von Padua und jener oppositionellen Minoriten zu erörtern, welche wegen ihrer Stellung gegen die Avignonpäpste Michael von Cesena an den Hof Ludwigs gefolgt waren¹⁾.

Doch obwohl der Wert jener ungeheueren Literaturmasse für die Ideengeschichte nun besser abgeschätzt werden kann, hat die Diskussion einer verwandten Frage noch keine vergleichbaren Fortschritte gemacht: welches war der wirkliche Einfluß, den diese Intellektuellen auf Ludwigs politisches Handeln ausübten? Oder, mit anderen Worten, inwieweit gestalteten sie kaiserliche Politik während des langen Zeitraums,

¹⁾ Nur einige der bemerkenswerteren Titel der sehr ausgedehnten Literatur zu diesem Thema müssen erwähnt werden: R. Scholz, *Unbekannte kirchenpolitische Streitschriften aus der Zeit Ludwigs des Bayern 1327—1354*, 1—2 (1911—14); die Ausgaben von Marsilius, *Defensor pacis* durch C. W. Previté-Orton (1928) und durch Scholz, *MG. Fontes iuris Germ. ant.* 7 (1932); O. Bornhak, *Staatskirchliche Anschauungen und Handlungen am Hofe Ludwigs des Bayern* (Quellen und Studien zur Verfassungsgeschichte des deutschen Reiches 7, 1933); G. de Lagarde, *La naissance de l'esprit laïque au déclin du moyen âge* 1—6 (1934—46); Guillelmi de Ockham *Opera Politica* ed. J. G. Sikes et al. 1 (1940); R. Scholz, *Wilhelm von Ockham als politischer Denker und sein Breviloquium de principatu tyrannico* (Schriften des Reichsinstituts für ältere deutsche Geschichtskunde 8, 1944); L. Baudry, *Guillaume d'Occam: sa vie, ses œuvres, ses idées sociales et politiques* 1 (1950); A. Gewirth, *Marsilius of Padua: The Defender of Peace* 1 (1951).